

## Aufnahmeantrag

Meisterschule ZimmererIn  
Akademie für Betriebsmanagement im Handwerk / FAKBH

Diese Formular ist digital auszufüllen!

Bild hochladen falls gewünscht

<b>PERSÖNLICHE ANGABEN</b>				
Name	geboren am			
Vorname	geboren in			
Straße / Nr	Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers			
PLZ / Ort	E-Mail			
Staatangehörigkeit	Telefon/Mobil			
Weiterbildung als Maßnahme der beruflichen Rehabilitation (Reha)? <input type="checkbox"/> beantragt <input type="checkbox"/> schriftliche Zusage <input type="checkbox"/> Träger:				
Haben Sie sich bereits in der Vergangenheit an der FWG für diesen Bildungsgang beworben? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja    Datum der Bewerbung:				
Planen Sie eine Betriebsübernahme? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja    Datum der Übernahme:				
<b>BILDUNGSSTAND / ABSCHLÜSSE</b>				
Hauptschulabschluss oder gleichwertig Werk/Realschulabschluss Fachhochschulreife Hochschulreife (Abitur) Management im Handwerk Zusatzqualifikation CAD/CNC-Technik	Notendurchschnitt <b>Berufsschulabschlusszeugnis</b>			
	Punkte <b>Praktische Gesellenprüfung (HWK)</b>			
Ich habe folgende Teile der Meisterprüfung bereits abgelegt:		Teil III	Teil IV	
<b>BERUFAUSBILDUNG / BERUFSTÄTIGKEIT</b>				
Ausbildungsbetrieb	Ort	von	bis	Abschluss am
1.Anstellung	Ort	von	bis	= Monate
2.Anstellung	Ort	von	bis	= Monate
3.Anstellung	Ort	von	bis	= Monate
4.Anstellung	Ort	von	bis	= Monate
5.Anstellung	Ort	von	bis	= Monate
6.Anstellung	Ort	von	bis	= Monate
7.Anstellung	Ort	von	bis	= Monate
8.Anstellung	Ort	von	bis	= Monate
				= Summe Monate
Zeiten einschlägiger Berufstätigkeit nach der Berufsausbildung				

<b>WEITERBILDUNG im Anschluss an die Meisterprüfung</b>		
Ich interessiere mich für die zweijährige Akademie (FAKBH)		ja      nein
<b>ANLAGEN</b> Folgende Anlagen sind dem Antrag beizufügen		
<ul style="list-style-type: none"><li>» tabellarischer Lebenslauf</li><li>» Kopie des gültigen amtlichen Lichtbildausweises</li><li>» beglaubigte Kopie des Abschlusses der allgemeinbildenden Schule</li><li>» beglaubigte Kopie Berufsschulabschlusszeugnis</li><li>» beglaubigte Kopie Prüfungszeugnis (HWK)</li><li>» Nachweis über die praktische Tätigkeit nach der Berufsausbildung</li><li>» ggf. Nachweis des Trägers der beruflichen Rehabilitation</li><li>» ggf. Nachweis zur geplanten Betriebsübernahme</li><li>» ggf. Nachweis für abgelegten Teil III / Teil IV</li><li>» Kopie der Zulassung zur Meisterprüfung (HWK-Freiburg im Breisgau)</li></ul>		
<b>ANMERKUNGEN</b>		
<ul style="list-style-type: none"><li>» zu Beginn des Schuljahres wird ein Schulgeld in Höhe von € 700.- erhoben</li><li>» der Aufwand für Lernmittel und Zeichenmaterial beträgt ca. € 300.-</li><li>» ein CAD- fähiger Laptop wird vorausgesetzt</li><li>» Exkursionen sind obligatorisch, es ist mit Kosten von etwa € 500.- zu rechnen</li><li>» für die Abnahme der Meisterprüfung werden Gebühren durch die Handwerkskammer erhoben</li><li>» wenn die Bewerberzahl die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, findet ein Auswahlverfahren statt</li></ul>		
<b>ERKLÄRUNG</b>		
Ich bewerbe mich auch bei anderen Meisterschulen		nein  ja, in
Ich versichere die Richtigkeit vorstehender Angaben:		
Ort	Datum	Unterschrift

Digitale Signatur (optional)